

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

| | | |
|----------|-------------------|------------|
| Stadtamt | Stellungnahme-Nr. | Datum |
| FB 41 | S0046/07 | 07.03.2007 |

zum/zur

A0024/07

Bezeichnung

Aktion Kultur-Schultüte

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

20.03.2007

Kulturausschuss

28.03.2007

Ausschuss für Bildung, Schule und Sport

17.04.2007

Stadtrat

10.05.2007

Der Fachdienst 41.1, Stadtbibliothek, unterstützt die Durchführung der Aktion mit bibliotheksspezifischen Mitteln und Möglichkeiten.

Bildungserfolg ist in herausragender Weise und unmittelbar mit Lesekompetenz verbunden. Die Lesemotivation, Lese- und Sprachförderung als gesamtgesellschaftliches Anliegen gehören zu den wichtigsten Aufgaben, die mit den Möglichkeiten der öffentlichen Bibliothek unterstützt werden können. Neben dem schulischen Lesen ist das freiwillige und außerschulische Lesen eine Grundvoraussetzung zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Die öffentliche Kinderbibliothek ist ein wichtiger und attraktiver Lernort außerhalb der Schule.

Darum wird die Stadtbibliothek für die Aktion Kultur-Schultüte jeweils einen Lesegutschein zur 12-monatigen kostenlosen Bibliotheksbenutzung einbringen.

In anderen Städten der Bundesrepublik wurden mit dieser Form bereits gute Erfahrungen gemacht.

Ziel ist die möglichst frühzeitige Leseförderung und Heranführung an die Nutzung der Kinderbibliotheken in der Zentrale, den Stadtteilbibliotheken und der Fahrbibliothek. Dabei ist die Einbeziehung der Eltern von besonderer Bedeutung. Bei der organisatorischen Vorbereitung der Kultur-Schultüten können auch die Lehrkräfte der Grundschulen als Partner der Bibliotheken verstärkt interessiert werden für den Besuch von Bibliotheksveranstaltungen, Einführungen in die Bibliotheksbenutzung und den Einsatz von Medienboxen zur Unterstützung des Unterrichts.

Im kommenden Schuljahr 2007/2008 sind lt. Schulverwaltungsamt 1.567 Schüler einzuschulen (Stand Januar 2007). Die Stadtbibliothek Magdeburg ist bereit, die Gutscheine zu gestalten, sodass sie für Kinder und Eltern gleichermaßen anregend sind.

Nach bisherigen Erfahrungswerten lösen ca. 20 % aller Kinder bzw. Eltern diese Gutscheine tatsächlich in den Bibliotheken ein. Zur Finanzierung der eingelösten Gutscheine liegt die Bereitschaft des Centermanagements des Flora-Parks (Herr Witzmann) für etwa 300 Gutscheine a fünf Euro (1.500,- Euro) vor.

Mit weiteren potentiellen Sponsoren hat auch die antragsstellende Fraktion die Absicht zu verhandeln.

Dr. Koch

